

## 1. Bewerb der Austrian Shooting Hopes in Linz

Von 23. bis 24. April wurde der 1. Bewerb der Austrian Shooting Hopes in Linz ausgetragen.

Am ersten Tag wurde mit dem Luftgewehr in 3er Mannschaften geschossen. Am Start waren fünf Schützen aus der Steiermark und Vorarlberg, vier Schützen aus Oberösterreich, drei Schützen aus Tirol sowie zwei Schützen aus Niederösterreich.

Die Bundesländer Steiermark, Vorarlberg, Tirol und Oberösterreich stellten jeweils eine 3er Mannschaft, die anderen Schützen wurden in Mixed Teams gelost.

Mörth Stefanie vom TAV Mautern wurde in eine Mannschaft mit einer Oberösterreicherin und einem Vorarlberger gelost, welche den 5. Platz belegten.

Sidenko Inna vom HSSV Graz schoss mit einer Niederösterreicherin und einer Vorarlbergerin in einer Mannschaft und diese erreichten den 4. Platz.

Die Mannschaft Steiermark 1 mit den Schützen Theresa Meißl, Romina Cermak und Elisa Glockengießer erreichte souverän als beste Mannschaft des Gold Medal Match und verlor dieses dann leider mit 10:16.

Am zweiten Tag wurde der Kleinkaliber Dreistellungsbewerb ausgetragen. Hier wurde Theresa Meißl in eine Mannschaft mit zwei Vorarlbergern gelost und erreichte mit dieser Mannschaft das Match um Platz drei. Im Finale, wo sie in der Stehendstellung antrat, (jeder der drei Schützen einer Mannschaft schießt eine andere Stellung) bot sie eine Spitzenleistung, und so gewannen sie das Duell gegen Vorarlberg 1 und wurden 3.

Unsere Mannschaft Steiermark 1, diesmal mit den Schützen Sidenko, Glockengießer und Mörth, schaffte es abermals, mit einem Vorsprung von 24 Ringen!! auf Tirol 1, ins Gold Medal Match.

Und diesmal konnten wir den Tirolern zeigen, daß wir Steirer das Finalschießen doch beherrschen und deklassierten diese in der Besetzung Inna Sidenko Stehend, Elisa Glockengießer Knieend sowie Stefanie Mörth Liegend,

mit **16:2 !!!!**

Somit können wir voller Zuversicht zum Jugendbundesligafinale am **7.Mai** nach **Rif** bei Salzburg fahren.

Schützenheil, Arnold Mörth